

SDG-Symposium 2022

Vom **25. bis 27. September 2015** wurden bei einem hochrangigen Gipfeltreffen von der Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York die 17 „Ziele für nachhaltige Entwicklung“ von allen 193 Mitgliedsstaaten diskutiert und beschlossen.

Die *Agenda 2030* umfasst soziale, ökologische und ökonomische Aspekte und hat nichts Geringeres als die „Transformation unserer Welt“ zum Ziel.

Es ist Halbzeit!

Seit dem Beschluss der SDGs sind nun bereits sieben Jahre vergangen – ebenso viel Zeit bleibt noch, um die Ziele bis 2030 zu erreichen.

Doch hat sich die Welt bisher zum Positiven verändert? Welche Schritte wurden unternommen, um Armut, Hunger und Ungleichheit abzubauen und menschenwürdige Arbeit, Geschlechtergerechtigkeit, hochwertige Bildung, Frieden und Gerechtigkeit zu erreichen? Welche Auswirkungen hatte die Corona-Pandemie auf die globale Entwicklung? Was kann Österreich zur Erreichung der Ziele beitragen und welche Maßnahmen könnte die Gewerkschaftsbewegung ergreifen, um im Kampf für ein besseres Leben für alle Menschen dieser Welt erfolgreich zu sein?

Was wurde erreicht? Wo stehen wir? Was ist noch zu tun?

In Kooperation mit Organisationen, die seit Jahren zu diesem Thema arbeiten (z.B. SDGwatch Austria, NeSoVe, Ökosoziales Forum Wien, Kinderarbeit stoppen, u.v.m.) sowie in enger Abstimmung mit den Gewerkschaften wollen wir uns analytisch-kritisch damit auseinandersetzen, was bisher im Bereich der Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung auf globaler Ebene passiert ist und welche Schritte noch zu tun sind. Im Rahmen dieser halbtägigen Dialogveranstaltung werden ExpertInnen aus den unterschiedlichen Bereichen zu Wort kommen.

Tag: Mittwoch, 28. September 2022

Ort: ÖGB-Catamaran, RIVERBOX (Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien)

Programmorschlag (ca. 11 Uhr bis ca. 18 Uhr):

- Fair-Trade-Brunch
- Innovativer Einstieg bzw. Rahmenprogramm u.a. mit „Blablü“ (Butterfly Rebels)
- Zwei Round Tables (1: Was wurde erreicht? / 2: Was ist noch zu tun?)
- Abschlussdiskussion/Statements (z.B. Bundespräsident a.D. Heinz Fischer)
- Musikalischer Abschluss

